



Deutscher Hängegleiterverband e.V.
Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und
Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 PANDION 2 S

Prüf-Nr 035122-GSTFEN21-1597-Joy
Prüfdatum 21.06.2023
Prüfungsort Achensee / Rofan
Muster Pandion 2 S
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung Pandion 2 S (ICARO paragliders - Fly & more GmbH)
Auftraggeber ICARO paragliders - Fly & more GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Brunn
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Reiner Brunn)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 70
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 70
Anzahl Piloten 1
Testpilot Juliette Schönsee
Gurtzeugmuster Woody Valley Wani light 2
Gurtzeugkategorie GH

Klassifizierung

Klassifizierung B

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/ Starten

A

Aufziehverhalten gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

A

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h Ja
Minimalfloggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege	A
Symmetrische Steuerkräfte zunehmend Symmetrischer Steuerweg größer als 55 cm	
5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges	A
Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30° Einklapper tritt auf Nein	
6 Nickstabilität beim Abbremsen im beschleunigten Flug	A
Einklapper tritt auf Nein	
7 Rollstabilität und Rolldämpfung	A
Rollschwingungen abklingend	
8 Stabilität in flachen Spiralen	A
Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten zurückzukehren	
9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale	A
Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit ersten 180°) Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit zurückzukehren abnehmend) Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug zurückzukehren	
10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe	A
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	
10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe	A
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	
10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe	A
Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	
11 Ausleitung des Sackfluges	A
Sackflug kann eingeleitet werden Ja Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg Kaskade tritt auf Nein	

12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln **A**

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein

13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

14.1 Kleiner einseitiger Klapper **A**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.2 Großer einseitiger Klapper **B**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug **A**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug **B**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper **A**

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich Ja

Steuerweg zwischen Kurve und Stall mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges
oder Trudeln

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit	A
Trudeln tritt auf	Nein
17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit	A
Trudeln tritt auf	Nein
18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung	B
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremsen	beendet die Trudelbewegung in 90° bis 180°
Kaskade tritt auf	Nein
19 B-Stall	A
Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	dreht weniger als 45° weg
Verhalten vor der Ausleitung	stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°
Kaskade tritt auf	Nein
20 Ohren anlegen	A
Verfahren zur Einleitung	mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren	stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°
21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug	A
Verfahren zur Einleitung	mittels Standardverfahren
Verhalten mit angelegten Ohren	stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°
Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren	stabiler Flug
22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung	A
180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden	Ja
Stall oder Trudeln tritt auf	Nein
23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind	
	kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben



Deutscher Hängegleiterverband e.V.
Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und
Gleitsegel nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07

GS TESTFLUG EN926-2:2021 PANDION 2 S

Prüf-Nr 035434-GSTFEN21-1627-BauerSepp
Prüfdatum 29.06.2023
Prüfungsort Achensee
Muster Pandion 2 S
Prüfungsart GS Testflug EN926-2:2021
Prüfauftrag Auftrag GS Musterprüfung Pandion 2 S (ICARO paragliders - Fly & more GmbH)
Auftraggeber ICARO paragliders - Fly & more GmbH
Richtlinie EN 926-2:2013+A1:2021
Richtlinie 2 LTF NFL HG/GS 2-565-20
Prüfer Bauer
Ergebnis positiv
Fakturieren zu: 100%
Besonderheiten (technisch)

Datum / Unterschrift (Josef Bauer)

ERGEBNISSE

GS-Testflug (allgemein)

Startgewicht [kg] 90
Gewichtsgrenze für MPR [kg] 90
Anzahl Piloten 1
Testpilot Josef Bauer
Gurtzeugmuster Supair Acro 4 M
Gurtzeugkategorie GH

Klassifizierung

Klassifizierung B

ERGEBNISDETAILS NACH EN 926-2:2013+A1:2021

1 Füllen/ Starten

A

Aufziehverhalten gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen
Spezielle Starttechnik erforderlich Nein

2 Landung

A

Spezielle Landetechnik erforderlich Nein

3 Geschwindigkeiten im Geradeausflug

A

Trimmungsgeschwindigkeit größer als 30 km/h Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h Ja
Minimalfluggeschwindigkeit geringer als 25 km/h

4 Steuerkräfte und Steuerwege	A
<p>Symmetrische Steuerkräfte zunehmend Symmetrischer Steuerweg größer als 60 cm</p>	
5 Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges	A
<p>Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen weniger als 30° Einklapper tritt auf Nein</p>	
6 Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug	A
<p>Einklapper tritt auf Nein</p>	
7 Rollstabilität und Rolldämpfung	A
<p>Rollschwingungen abklingend</p>	
8 Stabilität in flachen Spiralen	A
<p>Neigung, zum Geradeausflug Selbstständiges Ausleiten zurückzukehren</p>	
9 Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale	A
<p>Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°) unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit</p> <p>Neigung, zum Geradeausflug selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend) zurückzukehren</p> <p>Drehwinkel, um zum Normalflug kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug zurückzukehren</p>	
10.1 Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe	A
<p>Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein</p>	
10.2 Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe	A
<p>Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein</p>	
10.3 Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe	A
<p>Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein</p>	
11 Ausleitung des Sackfluges	A
<p>Sackflug kann eingeleitet werden Ja Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg Kaskade tritt auf Nein</p>	

12 Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln **A**

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s
Kaskade tritt auf Nein

13 Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls **A**

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°
Klapper kein Einklappen
Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein
Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°
Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

14.1 Kleiner einseitiger Klapper **A**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.2 Großer einseitiger Klapper **B**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.3 Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug **A**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

14.4 Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug **B**

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf Nein
Kaskade tritt auf Nein
Faltleinen wurden benutzt Nein

15 Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper **A**

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich Ja

Steuerweg zwischen Kurve und Stall mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges
oder Trudeln

16 Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

17 Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit **A**

Trudeln tritt auf Nein

18 Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung **A**

Weitertrudeln nach dem Freigeben der **Bremse** beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°

Kaskade tritt auf Nein

19 B-Stall **A**

Wegdrehverhalten vor der Ausleitung dreht weniger als 45° weg

Verhalten vor der Ausleitung stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade

Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Kaskade tritt auf Nein

20 Ohren anlegen **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

21 Ohren anlegen im beschleunigten Flug **A**

Verfahren zur Einleitung mittels Standardverfahren

Verhalten mit angelegten Ohren stabiler Flug

Rückkehr in den Normalflug Selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren stabiler Flug

22 Alternative Methode zur Richtungssteuerung **A**

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s Ja
geflogen werden

Stall oder Trudeln tritt auf Nein

23 Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben